

## Online-Plattform «Guidelines Schweiz»

Checkliste zur Inspektion der Aufbereitung von Medizinprodukten (MEP) in Arztpraxen, die Kleinstereilisatoren und Reinigungs- und Desinfektions-geräte (RDG) gemäss Medizinprodukteverordnung (MepV)

**Herausgeber:** Checkliste: KAV, KKA, SSO, Swissmedic, FMH Begleitende Informationen: KKA

**Verfügbar in:** Deutsch, Französisch

**Gültig bis:** 2020

### Basisinformationen und Einsatzgebiet

#### Kurzbeschreibung

Praktische Hilfestellung zur Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben der revidierten MepV in der Praxis. Erforderliche Anpassungen in der Praxis unter Kosten-Nutzen-Evaluation. Interdisziplinär erarbeitet von KAV, SSO, KKA, Swissmedic, FMH. Aufzeigen der Sterilisationsmöglichkeiten, der notwendigen Änderungen im Praxisbetrieb, erforderliche Qualitätskontrollen (Validierung). Leitfaden für Arzt und Inspektionsbehörde. Checkliste hilft Ablauf der Inspektion zu strukturieren.

#### Anwender Zielgruppe

Ärzte/Ärztinnen, Pfleger/Pflegerinnen  
MPA, Fachexperten für Infektionsprävention und Hygiene

#### Medizinischer Fachbereich

Nicht fachspezifisch

#### Guidelinekategorie

Behandlung, Prävention, Management

#### Patienten Zielgruppe

Altersgruppe: Neugeborene (bis 1 Monat), Säugling, Kleinkind, Kind, Jugendliche (13-18 Jahre)  
Geschlecht: Männlich, Weiblich

#### Herkunft

Interdisziplinär entwickelt: Arbeitsgruppe mit KAV, KKA, SSO, Swissmedic, FMH

#### Geltungsbereich

National

#### Sektor

ambulant

#### Originalsprache

Deutsch

#### Publikationsjahr

2015

### Links zu Guidelines

Checkliste+Erläuterungen d+f

### Kontakt

**KKA-CCM**

**Nordstrasse 15, 8006 Zürich**

KKA Konferenz der kantonalen Ärztgesellschaften  
info@kka-ccm.ch

044 421 14 44  
<http://www.kka-ccm.ch>

## Informationen zum Guidelinesprozess

Die Evidenzlevel sind angegeben.\*

Bei der Suche nach Evidenz wurden systematische Methoden angewandt.\*

Die Information zur Finanzierung ist offen gelegt.\*

Die Guideline ist redaktionell von der finanzierenden Organisation unabhängig.\*

Die Interessenbindungen der Guideline Kommissionsmitglieder sind dokumentiert.\*

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist multidisziplinär.

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist interprofessionell.

Die Methoden zur Formulierung der Guideline sind bekannt.

Bei der Entwicklung der Guidelines sind Patienten einbezogen worden.

Angaben zum Nutzen, zu Nebenwirkungen und Risiken sind vorhanden.

\* Diese Kriterien im Entwicklungsprozess wurden von der Arbeitsgruppe Online-Plattform «Guidelines Schweiz» als wichtig eingestuft.